

Inhalt

1	Einleitung — 1
1.1	Ziele der Studie — 1
1.2	Forschungsstand — 2
a)	Evangelische und römisch-katholische Theologie — 2
b)	Philosophie — 12
c)	Sportwissenschaften — 14
1.3	Der Aufbau der Studie — 17
2	Sportethik und allgemeine Ethik — 21
2.1	Die Aufgabe der Ethik — 21
2.1.1	Das Wortfeld ‚Ethik‘ — 21
2.1.2	Formen ethischer Reflexion — 23
2.1.3	Vergewisserung der Grundlagen — 28
2.2	Die Aufgabe der Sportethik — 31
2.3	Selbständige Sportethik oder Teilbereich der angewandten Ethik? — 33
2.3.1	Die Formalistische Begründung der Sportethik — 34
2.3.2	„Broad internalism“ als selbständige Begründung der Sportethik? — 36
2.3.3	Sportanthropologische Begründung der Sportethik — 39
2.3.4	Externalismus — 41
2.4	Die theologische Perspektive auf den Sport und die Sportethik — 42
2.4.1	Die Aufgabe der christlichen Theologie — 42
2.4.2	Praktische Theologie und Sport — 44
2.4.3	Historische Theologie und Sport — 46
2.4.4	Systematische Theologie und Sport — 47
a)	Theologische Anthropologie und Sport — 48
b)	Theologische Ethik und Sport — 49
2.5	Das Selbstverständnis dieser Sportethik — 51
3	Die Leiblichkeit des Menschen — 54
3.1	Die anthropologische Unterscheidung von Leib und Seele — 56
3.1.1	Dualistische Positionen — 58
a)	Platons Position — 58
b)	Descartes' Position — 59
c)	Dualistische Verhältnisbestimmung von Gründen und Ursachen — 61

3.1.2	Monistische Positionen — 63
a)	Eliminativer Materialismus — 64
b)	Physikalistische Identitätstheorie — 64
c)	Funktionalismus — 66
d)	Supervenienz-These — 66
e)	Erklärungslücke — 67
3.2	Die biblische Redeweise von Leiblichem und Seelischem — 69
3.2.1	Das Begriffsfeld נֶפֶשׁ (<i>nefesch</i>), רִיחַ (<i>ruach</i>), ψυχή (<i>psyche</i>) und πνεῦμα (<i>pneuma</i>) — 71
a)	נֶפֶשׁ (<i>nefesch</i>) und רִיחַ (<i>ruach</i>) — 71
b)	ψυχή (<i>psyche</i>) und πνεῦμα (<i>pneuma</i>) — 76
3.2.2	Das Begriffsfeld לֵב (<i>leb</i>), καρδιά (<i>kardia</i>), νοῦς (<i>nous</i>) und συνείδησις (<i>syneidesis</i>) — 78
a)	לֵב (<i>leb</i>) — 78
b)	Das Begriffsfeld καρδιά (<i>kardia</i>), νοῦς (<i>nous</i>) und συνείδησις (<i>syneidesis</i>) — 81
3.2.3	Das Begriffsfeld בָּשָׂר (<i>basar</i>) und σὰρξ (<i>sarx</i>) — 84
a)	בָּשָׂר (<i>basar</i>) — 84
b)	Der Begriff σὰρξ (<i>sarx</i>) — 85
3.2.4	Der Begriff σῶμα (<i>soma</i>) — 87
3.2.5	Fazit der biblischen Redeweise von Leiblichem und Seelischem — 91
3.3	Der Leib in der Perspektive der phänomenologischen Anthropologie — 94
3.3.1	Vier Erscheinungsformen der menschlichen Leiblichkeit — 95
a)	Der ‚fungierende‘ Leib — 95
b)	Der pathische oder affizierbare Leib — 97
c)	Der mimetische oder resonante Leib — 98
d)	Leib und Körper – der inkorporierte Leib — 99
3.3.2	Leib, Geist und Körper — 101
3.3.3	Die Einheit des Leibes und die personale Aspekt dualität — 104
3.4	Die Relationalität des Leibes in theologischer Perspektive — 106
3.5	Die Zeichenqualität von Körper und Leib — 113
3.5.1	Körper als relationale Zeichen — 114
3.5.2	Realismus oder Konstruktivismus? — 120
3.5.3	Körper und Leib — 126
4	Das Phänomen ‚Sport‘ — 133
4.1	‚Sport‘ als Begriff und Phänomen — 133
4.2	Welche Formen des Spiels kennt der Sport? — 146

4.3	Sport als leibliches Spielen —	154
4.4	Grenzen des Spielbegriffs für das Sportverständnis —	158
4.5	Gewaltbegrenzung als Kennzeichen des modernen Sports —	162
4.6	Die Zeichenhaftigkeit des Sports —	166
4.6.1	Handlungstheoretische Einordnung sportlichen Handelns —	166
4.6.2	Sinndimensionen sportlichen Handelns —	169
4.6.3	Sport als zeichenhaftes Handeln —	173
4.6.4	Das paradigmatische Handeln im Sport und die Vorbildfunktion des Hochleistungssports —	181
4.7	Das implizite Gotteslob im Sport —	185
4.7.1	Bekenntnis und Lob im Spiel —	186
4.7.2	Die rituelle Rahmung des Sports —	193
5	Die Achtung der Menschenwürde als Leitbild für die Sportethik —	197
5.1	Wieso ‚Menschenwürde‘? —	197
5.2	Menschenwürde als ‚Autonomie der Menschheit‘ —	201
5.3	Die christliche Bestimmung von Menschenwürde aus der Gott- ebenbildlichkeit des Menschen —	206
5.3.1	Die biblische Lehre von der Gottebenbildlichkeit des Menschen —	208
5.3.2	Schöpfungstheologische, soteriologische und eschatologische In- terpretation der Menschenwürde —	215
5.3.3	Der Speziesismusvorwurf —	219
5.3.4	Gottebenbildlichkeit als Menschenwürde —	222
5.4	Ontologische oder diskursive Begründung von Menschenwürde? —	223
5.4.1	Semantische Vorläufer des modernen Würdebegriffs —	224
5.4.2	Die Position von Franz Josef Wetz —	225
5.4.3	Die Position von Johannes Fischer —	228
5.4.4	Resümee zur diskursiven Begründung von Menschenwürde —	230
5.5	Menschenwürde als ‚Anrecht auf Achtung als Mensch‘ —	231
5.5.1	Leben und Gesundheit —	235
a)	Schutz und Entfaltung von Leben und Gesundheit —	236
b)	Beurteilung von typischen Einschränkungen der Gesundheit und der Entfaltungsmöglichkeiten des Lebens —	238
c)	Die Reichweite des Entfaltungscharakters von Leben und Gesund- heit im Sport —	243
5.5.2	Selbstbestimmung —	244
a)	Bewusste und vorbewusste Selbstbestimmung —	245
b)	Der Bezugsrahmen bewusster Selbstbestimmung —	249

- c) Selbstbestimmung, Identität und Freiheit — **251**
- 5.5.3 Verantwortung — **253**
 - a) Selbstbestimmung und Verantwortung — **254**
 - b) Beispiele für die Verantwortungsbereiche von Athleten — **255**
 - c) Beispiele für die Verantwortungsbereiche von Schiedsrichtern, Trainern, anderen Funktionären und Verbänden — **257**
 - d) Solidarität — **261**
- 5.5.4 Gerechtigkeit und Fairness — **264**
 - a) *suum cuique* — **264**
 - b) Fairness als Tugend des Sports — **267**
 - c) Die institutionelle Dimension der Fairness im Sport — **274**
- 5.5.5 Gegenseitige Achtung — **276**
- 6 Exemplarische Themen der angewandten Sportethik — 278**
 - 6.1 Doping — **278**
 - 6.1.1 Das Phänomen Doping — **279**
 - a) Phänomen und Definitionen — **279**
 - b) Der Betrugscharakter — **283**
 - 6.1.2 Ethische Erwägungen zur medikamentösen Leistungsbeeinflussung im Sport — **288**
 - a) Das Natürlichkeitsargument — **289**
 - b) Das Gesundheitsargument — **292**
 - c) Das Argument der Chancengleichheit — **293**
 - d) Resümee — **296**
 - 6.1.3 Sanktionsmöglichkeiten — **297**
 - a) Sanktionen innerhalb des Sports — **297**
 - b) Zivilrechtliche Sanktionen — **299**
 - c) Strafrechtliche Sanktionen — **301**
 - 6.1.4 Das Problem der Dopingkontrollen — **305**
 - 6.2 Geschlechterdifferenz im Sport — **306**
 - 6.2.1 Allgemeine Annäherung — **307**
 - 6.2.2 Geschlechterstereotype im Sport — **310**
 - 6.2.3 Chancengleichheit — **316**
 - 6.2.4 Grenzen der Geschlechterdifferenz in Semantik und Semiotik des Sports — **320**
 - 6.2.5 ‚Doing Gender‘ in der schulischen Erziehung zum Sport — **323**
 - a) Unterrichtsentwicklung — **323**
 - b) Organisationsentwicklung und Personalentwicklung — **326**
 - 6.3 Tierschutz und Umweltschutz — **327**

6.3.1	Epistemischer und geltungslogischer Anthropozentrismus versus moralischer Anthropozentrismus — 328
6.3.2	Die Würde der von Gott geschaffenen Natur — 330
6.3.3	Kriterien des Tier- und Umweltschutzes in der Sportethik — 335
a)	Sport mit Tieren — 336
b)	Sport in der Natur und Bau von Sportanlagen — 338
c)	Ressourcenverbrauch in der Sportpraxis — 344
6.4	Politisierung und Kommerzialisierung des Sports — 344
6.4.1	Die Darstellungsleistung des Sports in der medialen Öffentlichkeit — 345
6.4.2	Die Angewiesenheit des Sports auf seine öffentlichen Darstellungsleistungen — 348
6.4.3	Politisierung des Sports — 350
6.4.4	Kommerzialisierung des Sports — 354
a)	Sport treiben und Sport konsumieren — 357
b)	Der Verlust des Idealismus — 358
c)	Regeländerungen für den Markt — 359
d)	Weiterentwicklung von Sportausrüstung — 361
e)	Herstellungsbedingungen von Sportartikeln — 362
f)	Die Selektivität der Sportvermarktung — 363
g)	Spielertransfer — 365
h)	Soziale Verpflichtungen kommerzieller Sportakteure — 366
i)	Marketing versus Bildungsarbeit — 368
6.5	Der Beitrag des Sports zur Identitätsentwicklung und zur ethischen Bildung — 368
6.5.1	Sport in pädagogischer Perspektive — 369
6.5.2	Die Zeichenhaftigkeit und ethische Dimension des Sports im Bildungsprozess — 371
6.5.3	Institutionen ethischer Bildung im Sport — 376
6.5.4	Die Tugend der Achtung im Sport — 377
a)	Achtung der sportlichen Gegner — 378
b)	Achtung der Sportpartner und Mannschaftsmitglieder — 379
c)	Achtung der Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter — 380
d)	Achtung zwischen Trainer und Athleten — 382
e)	Achtung vor der Sportart und dem Wettbewerb — 384
6.5.5	Der Wert des Schulsports — 387
7	Zusammenfassung — 390
7.1	Sportethik und Sportethos — 390
7.2	Leiblichkeit — 391

7.3	Sport — 394
7.4	Menschenwürde — 399
7.5	Exemplarische Themen der angewandten Sportethik — 401
a)	Doping — 401
b)	Geschlechterdifferenz im Sport — 403
c)	Tierschutz und Umweltschutz — 404
d)	Politisierung und Kommerzialisierung des Sports — 405
e)	Der Beitrag des Sports zur Identitätsentwicklung und zur ethischen Bildung — 405

Abbildungsverzeichnis — 407

Literaturverzeichnis — 408

Gesetzestexte — **408**

Regelwerke — **408**

Literatur — **409**

Personenregister — 444

Sachregister — 446